

"Knox" und weitere Geschichten

Lesung und Gespräch mit der Autorin

Eva Strasser, Preisträgerin des SFCD-Preises für "Knox", erschienen in "*Tiefraumphasen"* (Begedia-Verlag 2014) in der Kategorie Kurzgeschichte

Eva Strasser beschreibt in Knox das Leben eines Protagonisten, der mit einer Behinderung in eine nicht mehr menschenwürdige Umgebung hineingeboren wird. Er möchte nützlich sein und produktiv, aber man lässt ihn nicht. Nur die Reichen haben wirklich Chancen zu überleben.

Der Mensch wird von der Gesellschaft rein nach seinem Nutzen bewertet. Hilfe gibt es nur, wenn sie von nützlich sein könnte. Doch er nimmt Rache an allen, die ihm übel mitgespielt haben.

Weiter geplant sind Ausschnitte aus ihrem in Arbeit befindlichen Roman "Lori" (Arbeitstitel), worin unterschiedliche Menschen in einer zerstörten Welt ums Überleben kämpfen und aus ihrer Kurzgeschichte "Rupert", die 2016 in einer Anthologie veröffentlicht werden wird.

Eva Strasser hat in Wien und Berlin Philosophie, Theater- und Filmwissenschaften studiert. Nach Aufenthalten in Paris und Budapest studierte sie Drehbuch an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (dffb). Sie arbeitete als Texterin in der Werbung, in der ZDF-Telenovela-Redaktion und hat Fortsetzungsdrehbücher für ein Serienmagazin geschrieben.

PROJEKTE

2014 KNOX, Kurzgeschichte. In: Tiefraumphasen, Anthologie, Begedia Verlag, Mühlheim a. d. Ruhr

2013 MARY, Roman. Verlag Das Beben, Berlin

2012 Fortsetzungsdrehbücher für "torrent", Magazin für serielles Erzählen, Düsseldorf

2012 Drehbuch "Küss mich tiefer", Abschlussfilm ifs Köln (R: Eleni Katsoni)

2011 bis heute Freie Dozentin und Dramaturgin an der Skript- Akademie Berlin

2009 - 2010 Dramaturgie und Buchentwicklung in der ZDF Telenovela Redaktion in Babelsberg

Mod.: Thomas Hofmann (Halle)

Infoblatt 116

(Roboterbild: Mario Franke)

"Knox" und weitere Geschichten

